

Geschützte Schärfe

Schneidwerkzeuge sind am Bau und im Kundendienst ständig im Einsatz. Egal ob Pakete aufgeschnitten werden müssen oder Dämmungen auf Maß gebracht werden, der Cutter ist (fast) immer am Mann. Leider kennt aber mancher Nutzer auch die Verletzungsgefahr einer offenen scharfen Klinge.

Der amerikanische Werkzeughersteller Irwin hat daher für den professionellen Anwender eine neue Messer-Serie entwickelt, bei der die Sicherheit des Nutzers absolut im Fokus steht. Mit der patentierten Blade-Lock-Technologie wird sichergestellt, dass sich der bewegliche Arm des Allzweck-Klappmessers nicht öffnet und damit die scharfe Klinge freilegt. Ebenso wird die Gefahr des plötzlichen Herausrutschens der Klinge während der Nutzung wirksam ausgeschaltet. Durch die innovative Technik ist die Klinge bei den Messern der FK-Serie zuverlässig in der Halterung gesichert, eine gefahrlose Handhabung ist damit garantiert. Das Herausnehmen der Klinge ist nur möglich, wenn der Messerhalter in 45°-Position und der Auslöseknopf gedrückt ist. Der Liner-Lock verhindert zudem, dass sich das Messer während der Verwendung zusammenklappt. Damit ist auch ein sicherer Einhandgebrauch problemlos möglich.

Kontakt

NWL Germany GmbH
80992 München
Telefon (0 89) 3 50 41 70 01
E-Mail barbara.harrouchi@newellco.com
www.newellrubbermaid.com



Auf einen Blick

- ▶ Schutz vor ungewolltem Aufklappen durch Blade-Lock-Technologie
- ▶ Schutz vor ungewolltem Zusammenklappen durch Liner-Lock
- ▶ sicherer Klingenwechsel bei 45°-Position
- ▶ integrierter Kabelschneider
- ▶ Fingerrillen für ergonomische Handhabung
- ▶ Gürteldip für Griffbereitschaft
- ▶ Sicherheit durch Bi-Metall-Klingen
- ▶ drei Ausführungsvarianten zur Auswahl

Waschtisch aus Beton



Auf einen Blick

- ▶ Werkstoffkombination aus Beton und Glasfilamenten (Glasfasern)
- ▶ Farbauswahl: Betongrau, Sandstein, Dunkelgrau, Rot, Ocker, Schiefer

Hohe Anforderungen an die Einmaligkeit einer Badausstattung erfordern auch mal ungewöhnliche Lösungen. Und mit Betonwaschtischen sind der individuellen Gestaltung von Sanitärräumen beinahe keine Grenzen mehr gesetzt. Der wegweisende Verbundwerkstoff aus Beton und Glasfilamenten setzt moderne Akzente im Sanitärbereich und besitzt ideale Eigenschaften für die freie Gestaltung von Formen und Farben. Unterschiedliche Waschtischbreiten und -tiefen eröffnen unzählige Möglichkeiten, den Sanitärbereich zum innenarchitektonischen Highlight werden zu lassen. Gedränge am Waschplatz wird mit Waschtischen von bis zu 3 m erfolgreich Abhilfe geschaffen. Sonderlösungen und Maßanfertigungen sowie Einzel- und Doppelwaschtische passen sich jeder Gegebenheit im Sanitärraum individuell an. Gleichzeitig entstehen durch die Fertigung in der Manufaktur einzigartige Unikate.

Ammonit – der Waschtisch mit dem spiralförmigen Ablauf verbindet die organische Schönheit der Ammoniten mit der klaren Formensprache des Betons zu einem einmaligen Blickfang. Der archaisch anmutende Waschtisch Wedge sorgt nicht nur im modernen Sanitärraum für stilvolle Akzente.



Kontakt

*Hightech Design Products AG
80339 München*

Telefon (0041 71) 7 75 95 25

E-Mail amueller@hightech.ag

www.hightech.ag

Hybridheizer

Die Gas-Hybrid-Wärmepumpe HPU hybrid von Rotex wurde mit dem Plus X Award 2014 in den Kategorien High Quality, Funktionalität und Ökologie ausgezeichnet. Somit gehört diese Wärmepumpe nach Auskunft des Herstellers zu den innovativsten Produkten 2014. Die Rotex HPU hybrid kombiniert eine invertiergeregelt Luft/Wasser-Wärmepumpe mit energiesparender Gas-Brennwerttechnik und vereint so alle Vorteile der Energieträger Luft und Gas. Dank flexibler Vorlauftemperaturen eignet sie sich hervorragend für die Heizungsmodernisierung. Der erweiterte Parallelbetrieb von Wärmepumpe und Gas-Brennwertgerät sowie die zusätzliche Nutzung von Kondensationswärme bei der Warmwasserbereitung machen die HPU hybrid besonders effizient.

Das Hybrid-System ist in nahezu jedem Gebäudetyp einsetzbar und arbeitet mit einer deutlich höheren ganzjährigen Energieeffizienz im Vergleich zu einem Gas-Brennwertkessel im Alleinbetrieb. Besonders geeignet ist die Wärmepumpe für Hausbesitzer, die nach einer Alternative für ihre alte Gastherme suchen. Das System lässt sich in kürzester Zeit mit wenigen Baumaßnahmen anstelle des vorhandenen Gaskessels installieren. Die Inneneinheit benötigt nicht mehr Platz als die ursprüngliche Gastherme. Bereits vorhandene Heizkörper oder Fußbodenheizungen sowie Rohrleitungen können weiter genutzt werden, wodurch keine weiteren Installationskosten entstehen. Lediglich das Wärmepumpen-Außengerät muss zusätzlich montiert werden. Es kann in einer Entfernung von bis zu 20 m vom Innengerät aufgestellt werden.



Kontakt

Rotex Heating Systems GmbH

74363 Güglingen

Telefon (0 71 35) 10 30

E-Mail info@rotex.de

www.rotex.de



Auf einen Blick

- ▶ Leistung des Außengeräts (WP) wahlweise 5 oder 8 kW
- ▶ Leistung gasseitig modulierend 8,2 – 26,6 kW
- ▶ Wahl des Betriebs in Abhängigkeit von Gas- und Strompreisen
- ▶ Steigerung der Effizienz um bis zu 30 % bei Trinkwassererwärmung gegenüber Standard-Brennwert-Anlagen
- ▶ einfache Montage



Hanf mal anders



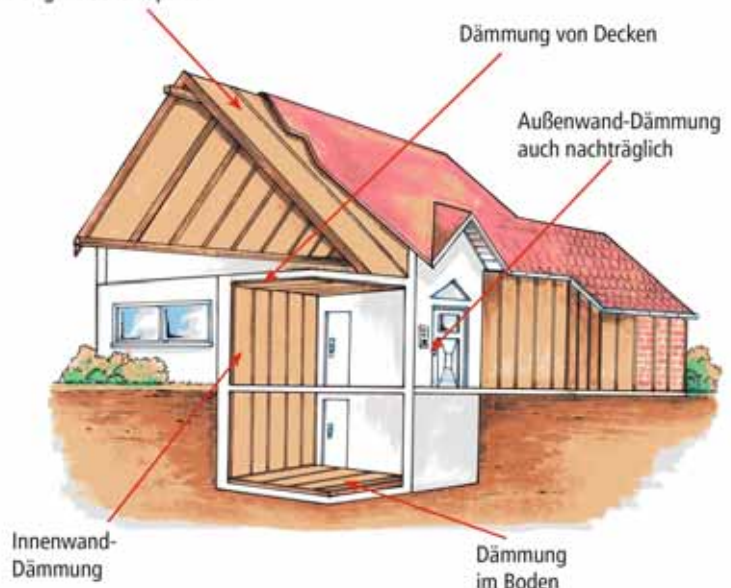
Die Ansprüche an moderne Dämmstoffe sind in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Eine Dach- und Gebäudedämmung soll nach Möglichkeit den Energieverbrauch senken sowie Geldbeutel und Klima schonen. Sie soll zudem für ein gesundes und angenehmes Klima im Haus sorgen. Alle Voraussetzungen eines hochmodernen Dämmstoffs erfüllt eine der ältesten Kulturpflanzen der Erde: Hanf. Selbst die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) ist überzeugt vom Dämmprodukt aus nachwachsender Naturfaser. Sie verlieh Frau Hock-Heyl von der Firma Hock aus Nördlingen für die Entwicklung und Marktplatzierung des Dämmstoffs Thermo-Hanf Ende des Jahres 2013 den Deutschen Umweltpreis.

Doch warum eignet sich Thermo-Hanf nachweislich besonders gut für Dämmanforderungen moderner und energiesparender Gebäude? Die Hanffaser ist eine sehr reißfeste und stabile Naturfaser. Dadurch entsteht eine enorme Robustheit und das Material ist sehr langlebig. Der verarbeitete Teil der Pflanze enthält außerdem keine Eiweiße mehr, die das Verrotten oder die Bildung von Schimmelpilz begünstigen könnten. Außerdem kann die Hanffaser – ohne in Mitleidenschaft gezogen zu werden – problemlos und ohne Dämmverlust bis zu 17 % der eigenen Masse an Feuchtigkeit aufnehmen, einspeichern und bei Bedarf wieder abgeben. Thermo-Hanf gewährleistet sowohl winterlichen Kälte- als auch sommerlichen Hitzeschutz. Die Volldeklaration aller Inhaltsstoffe der Dämmung sorgt zudem für Transparenz im Sinne eines nachhaltigen Verbraucherschutzes.

Auf einen Blick

- ▶ Wärmeleitfähigkeit bei 0,04 W/(mK)
- ▶ Flammenschutz auf Basis von Soda
- ▶ saubere und staubarme Verarbeitung
- ▶ hautverträglich
- ▶ neben guter Dämmeigenschaften auch hohe Wärmespeicherfähigkeit

Dämmung zwischen Sparren



Kontakt

Hock GmbH & Co. KG

86720 Nördlingen

Telefon (0 90 81) 80 50 00

E-Mail info@thermo-hanf.de

www.thermo-hanf.de